

Standortmagazin

der Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis



Eine kleine Druckerei behauptet sich

Ob große oder kleine Unternehmen, Austausch und Zusammenarbeit mit Arbeitgebenden in der Region sind wichtige Instrumente des Kommunalen Job-Centers (KJC), um ihre Kundschaft in den Arbeitsmarkt zu integrieren. >> Seite 2



Die eigene Solaranlage – eine sichere Sache

Die Energiebranche und die Zukunft der Energiegewinnung befinden sich aktuell mehr denn je im Umbruch. >> Seite 2

Jahrgang 18 - Ausgabe 397 / 28. März 2024

Arbeit und Soziales

„Quo Vadis“ – Hilfe bei beruflicher Orientierung

Die Grundlage für weitere Beratungen wird digitaler

VON MICHAELA BURGER

Odenwaldkreis/Erbach. Mit der Maßnahme „Quo Vadis“ (lateinisch „Wohin gehst du?“) führt die in Erbach ansässige InA gGmbH ihr 2021 erstmalig entwickeltes Analyseprogramm zur qualifizierten Weiterberatung von Leistungsbeziehern aus dem Bürgergeld, erfolgreich fort. Den Auftrag zur Durchführung der Maßnahme erhielt die InA gGmbH vom Kommunalen Job-Center Odenwaldkreis, mit dem eine enge und kundenorientierte Zusammenarbeit besteht.

Im Rahmen eines Workshops durchlaufen die Teilnehmenden dabei an zehn aufeinanderfolgenden Tagen wissenschaftlich fundierte Verfahren. Das Ziel ist, vertiefende Informationen, beispielsweise über den weiteren gewünschten beruflichen Weg, Fähigkeiten sowie Softskills der Maßnahmenteilnehmenden zu erfahren. Diese Informationen bilden die Grundlage für weitere und zielgerichtete Beratungsleistungen der InA gGmbH.

Um alle wichtigen Informationen zur Feststellung der beruflichen Kompetenzen zu erhalten, stellt „Quo Vadis“ den Teilnehmenden eine Terminauswahl zur Verfügung. So kann später seitens der InA gGmbH ein qualifiziertes und aussagekräftiges Exposé erstellt werden. Mit der Einführung des Bürgergeldes wurden leider derart detaillierte



Maßnahmencoach Nico Will mit Teilnehmenden der Maßnahme QuoVadis. Foto © InA gGmbH

Analysen für die Umsetzung einer professionellen und fundierten Beratung der Leistungsbeziehenden unerlässlich. Der Vorteil für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist jedoch, dass sie hierdurch viele hilfreiche Informationen erhalten, die sie nahezu 1:1 für die Erstellung ihrer Bewerbungsunterlagen nutzen können.

„Aktuell arbeiten wir noch mit sehr viel analogem Material in Form von Test- und Fragebögen. Dies soll in Zukunft moderner werden. Daher haben wir bereits angefangen, nach vollumfänglichen digitalen Alternativen zu suchen. Auch im Hinblick auf die Bewältigung der zunehmenden Anzahl der Teilnehmenden sowie der gewünschten Durchlaufgeschwindigkeit sind digitale Alternativen erforderlich“, so Siegfried

Eberle, Geschäftsführer der InA gGmbH. Die „Quo Vadis“ Maßnahmencoaches Nico Will und Robert Kato weiter zur Thematik: „Unsere Teilnehmenden haben sehr viel Freude an den verschiedenen Testmaterialien und können häufig vieles davon auch eigenständig durchführen. Nichtsdestotrotz kommt es dabei immer wieder zu kleineren sprachlichen Herausforderungen. Die Nutzung neuer digitaler Möglichkeiten wird uns zukünftig dabei helfen, diese Herausforderungen zu minimieren.“

Das eingesetzte Material liegt bereits jetzt mehrsprachig vor. Bis Mitte 2024 wird zudem dafür gesorgt, dass die Verfahren in die jeweils benötigte Muttersprache der Maßnahmenteilnehmenden übersetzt werden und digital zur Verfügung stehen.<<

Anzeige

Gesundheit

Geburtsvorbereitung-Kompaktkurs im April

Kostenfreie Infoveranstaltung für werdende Eltern

VON ISABELL MUNTERMANN

Erbach. Im April findet eine kostenlose Informationsveranstaltung in der Elternakademie am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis (GZO) für werdende Eltern zur Geburtsvorbereitung statt. An dem Abend informiert eine erfahrene Hebamme die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über den Verlauf der Schwangerschaft, die Geburt und mögliche Gebärlagen, Entspannungs- und Atemformen vor und während der Geburt, Körperübungen und Massagen sowie über das Stillen.

Wir sprechen über Freude und Ängste und stimmen die Teilnehmenden auf die Elternschaft und das Leben mit dem Neugeborenen ein. Interessierte sollten sich bitte vorab anmelden. Termin: Samstag, 27.04.2024, 10-13:30 Uhr.

Über die Elternakademie

Die Elternakademie am GZO bietet (werdenden) Eltern ein umfassendes

Angebot an Kursen, Vorträgen, Eltern-Treffs und Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Familienthemen rund um Schwangerschaft, Geburt und die erste Zeit mit Baby an. In jeder dieser Lebensphasen stehen erfahrene Hebammen, Kinderkrankenschwestern, Ärztinnen und Ärzte sowie weitere Fachleute mit fachlichem und menschlichem Rat zur Seite. Ein besonderes Anliegen ist es, (werdende) Eltern zu begleiten und zu unterstützen. Insbesondere die Eltern-Kind-Bindung, die als Basis für eine gesunde Entwicklung angesehen wird, soll gefördert werden, um einen guten Start ins Familienleben zu ermöglichen.

Anmeldung

Elternakademie am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis
Albert-Schweitzer-Straße 10-20
64711 Erbach
Tel.: 06062 79-6500
elternakademie@gz-odw.de
www.gz-odw.de/elternakademie <<

Anzeige

STARTE DEINE KARRIERE IM GZO

Mit einer Ausbildung zur/zum

- > **Pflegefachfrau/-mann**
- > **Krankenpflegehelfer/-in**

an den Pflegeschulen des Odenwaldkreises

hast Du vielfältige Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten an einem zentralen Standort! | **Ausbildungsstart: 1. Oktober**

DARUM ZU UNS – DARUM GZO

 Individuelle Praxisanleitung	 Vergünstigtes Training im hausinternen PhysioZentrum
 Übernahmegarantie nach erfolgreichem Abschluss	 Vergünstigungen im Betriebsrestaurant & u. v. m.
 Bezahlung nach TVAöD & betriebliche Altersvorsorge	 Tiefgarage, Parkhaus & überdachte Fahrradstellplätze
 30 Tage Urlaub	 Gute Verkehrsanbindungen



Jetzt bewerben – wir freuen uns auf Dich!
Tel. 06062 79-3600 | pflgeschulen@gz-odw.de | www.gz-odw.de/pflgeschule

#PFLEGEFACHKRAFT

ab **4.400,00 Euro**




www.Pflegezentrum-Odenwald.de

 **06062/ 9408-0**



3.300,00 Euro Ohne Ausbildung!

#PFLEGEHILFSKRAFT

Stellengesuche des Kommunalen Job-Centers

Junger Mann aus Breuberg sucht Vollzeitstelle im Odenwald! Ich habe Erfahrungen als Servicemitarbeiter im Gastgewerbe, bin aber auch offen für andere Angebote. Ich bin flexibel und besitze einen Führerschein. Pkw ist vorhanden. Ich spreche fortgeschrittenes Deutsch und Englisch, fließend Türkisch und Griechisch. **Chiffre: 2024-42**

Maler aus Griechenland mit Führerschein sucht eine Anstellung im Odenwaldkreis! Ich habe Erfahrung im Bereich Fassaden, Innenausbau, Altbau und Neubau. Ich verfüge über fortgeschrittene Deutschkenntnisse. **Chiffre: 2024-43**

Motivierter junger Mann aus Lützelbach sucht eine Vollzeitbeschäftigung! Ich habe Erfahrungen in der Reinigung und der Produktion. Ich besitze einen Führerschein und kann kurzfristig mit der Arbeit beginnen. Fortgeschrittene Deutschkenntnisse sind vorhanden. **Chiffre: 2024-44**

Zuverlässige Dame aus Erbach sucht Anstellung in der Reinigung oder der Haus-

wirtschaft! Deutsche Sprachkenntnisse sind vorhanden. Gerne biete ich unverbindliches Probearbeiten an. **Chiffre: 2024-45**

Berufseinsteiger aus Beerfelden sucht Anstellung oder Ausbildung im Bereich IT-Systemtechnik! Ich bin flexibel und kann mich schnell in neue Aufgabenbereiche einarbeiten. **Chiffre: 2024-46**

Zuverlässiger junger Mann sucht für das Ausbildungsjahr 2024 eine Stelle als Personaldienstleistungskaufmann! Ich komme ursprünglich aus dem Bereich der Pflege und möchte mich neu orientieren. Gerne im Raum Erbach/Michelstadt. **Chiffre: 2024-47**

Junger Mann sucht Ausbildungsplatz im Bereich der Lagerlogistik! Gerne möchte ich die Zeit bis zum Ausbildungsbeginn im Lagerbereich als ungelernter Mitarbeiter überbrücken. Bevorzugt wäre Großraum Breuberg. **Chiffre: 2024-48**

Erfahrener Lagerist sucht für 2024 eine neue Herausforderung im Bereich Lagerlogistik! Ich bin 46 Jahre und ein sicherer

Fahrer mit FS Klasse B + Staplerschein. **Chiffre: 2024-49**

Akademikerin, 30 Jahre, sucht einen beruflichen Einstieg in der Hotelorganisation und Management! Vorzugsweise im Raum Michelstadt, Erbach oder Höchst. Gerne biete ich ein unverbindliches Praktikum an. Führerschein vorhanden. **Chiffre: 2024-50**

Junger Mann, 30 Jahre, Bürokräft, sucht eine neue Herausforderung im Bereich Verwaltung oder Kundenbetreuung! Ich verfüge über gute soziale Kompetenzen, persönlich und am Telefon. Meine Arbeitsweise ist selbstständig und kundenorientiert. **Chiffre: 2024-51**

Kreisausschuss Odenwaldkreis - Kommunales Job-Center - Arbeitgeberservice
Anspruchsperson: Carolin Schön
Michelstädter Str. 12, 64711 Erbach
Tel.: 06062 70-1426
Fax: 06062 70-1555
E-Mail: arbeitgeberservice@odenwaldkreis.de
Auch unter: www.odenwaldkreis.de

Arbeit und Soziales

Eine kleine Druckerei behauptet sich

KJC besucht Erbacher Buch & Offsetdruck A. Müller GmbH – Hilfe bei Personalsuche

VON JANA BRENDEL

Erbach. Ob große oder kleine Unternehmen, Austausch und Zusammenarbeit mit Arbeitgebenden iber Region sind wichtige Instrumente des Kommunalen Job-Centers (KJC), um ihre Kundenschaft in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Mitarbeiterbedarf gibt es dabei in fast jedem Betrieb, kurzfristig oder perspektivisch. Welche Auftrags- und Personalsituation bei der Firma Buch & Offsetdruck A. Müller GmbH in Erbach herrscht und welchen Herausforderungen sich ein eher kleineres Unternehmen gegenüber sieht, erklärte Geschäftsführer Waldemar Tscherepanow kürzlich den Gästen vom KJC und der InA gGmbH bei einer Betriebsbesichtigung.

Es ist kein einfaches Geschäft, das Tscherepanow führt. „Die Zunahme der Automatisierung, der Wegbruch verschiedener größerer Auftraggeber im Kreis und dazu noch Corona waren in den vergangenen Jahren nicht leicht für unser Unternehmen. Als ich 1991 in den Betrieb kam, waren wir zehn Mitarbeitende. Aktuell arbeiten hier nur noch vier Personen“, erläutert der Geschäftsführer. Aber auch wenn die Konkurrenz von Online-Druckereien immer größer werde, sei die Auftragslage aktuell gut. Vor allem, weil das Unternehmen vor 15 Jahren damit begonnen hat, an öffentlichen Ausschreibungen teilzunehmen. Hierdurch konnten bereits langfristige Aufträge, beispielsweise für die Städte Stuttgart, Esslingen und Frankfurt oder für das Büro des Bürgermeisters von Köln, gewonnen werden. „Aber auch regionale Unternehmen und Privatpersonen greifen gern auf unseren Service zurück. Vor allem, wenn es mal schnell gehen muss, sind wir oft die Retter in der Not“, sagt Tscherepanow augenzwinkernd.

Für die Umsetzung der Aufträge stehen dem Unternehmen zwei Druck- und eine Falzmaschine zur Verfügung. Eine neue Digitaldruckmaschine wurde gerade erst in Betrieb genommen. Aber auch das Schmuckstück des Unternehmens, eine 60 Jahre alte original „Heidelberger“ Druckmaschine, ist noch im Einsatz. Gearbeitet wird mit rund 1.000 Sonderfarben, 10.000 Papiersorten und 1.000.000



Waldemar Tscherepanow (l.), Geschäftsführer der Buch & Offsetdruck A. Müller GmbH, im Gespräch mit Gästen vom KJC und der InA gGmbH. Foto: Jana Brendel/Kreisverwaltung

Verarbeitungsvariationen, die mit über 100 Falzarten, Präge- und Stanzformen veredelt werden können. So kann auf individuelle Anfragen eingegangen werden. Eine abwechslungsreiche Tätigkeit für die Beschäftigten vor Ort, wie der Geschäftsführer bestätigt: „Bei uns sollte jeder alles können und fähig sein, wenn nötig, selbst Entscheidungen zu treffen.“

Arbeitskräften, die aus dem Ausland nach Deutschland kommen und hier beruflich Fuß fassen wollen, steht er besonders offen gegenüber. Tscherepanow selbst ist nicht in Deutschland geboren und kennt die Hürden, die für eine erfolgreiche Integration genommen werden müssen. Zudem kam einer der beiden Drucker im Team vor sechs Jahren aus Serbien zum Unternehmen. Auch wenn die Verständigung zu Beginn nur auf Englisch funktionierte, war dies ein Glücksfall, wie der Geschäftsführer erklärt. Denn gelernte Drucker auf Jobsuche gäbe es nicht so oft.

„Da wir nur wenige Mitarbeiter sind, muss zudem die Chemie zwischen uns stimmen. Wenn es mit der deutschen Sprache am Anfang noch nicht so klappt, können wir uns auch auf Englisch oder mit Händen und Füßen verständigen. Es gibt immer Wege, wenn der Wille da ist“, ist Tscherepanow überzeugt. Diese Informationen sind für die Mitarbeitenden des Job-Centers, vor allem für Carolin Schön vom Arbeitgeberservice, wichtig und hilfreich. Mehr als 3.000 Kundinnen und Kunden betreut das KJC aktuell. Gerade nach Be-

ginn des Ukrainekriegs finden sich viele Personen im Kundenstamm, die arbeiten wollen und gute Voraussetzungen für eine Arbeitsaufnahme mitbringen. Wenn dann ein potenzieller Arbeitgeber zusätzlich Unterstützung signalisiert, steht einer erfolgreichen Zusammenarbeit nichts im Wege.

Hierfür hinterlegen Unternehmen mit Personalbedarf ein Stellenprofil beim Arbeitgeberservice. Schön sucht dann in Zusammenarbeit mit den Vermittlungscoachs passende Bewerber aus und schlägt diese den Unternehmen vor. Sie begleitet den Bewerbungsprozess und koordiniert bei Bedarf zusätzliche Fördermöglichkeiten. Ein Weg, der so in naher Zukunft auch mit der Firma Buch & Offsetdruck A. Müller GmbH gegangen werden könnte. Denn ein langjähriger Mitarbeiter wird in absehbarer Zeit in Rente gehen. Perspektivisch wird hier schon jetzt nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin gesucht. Die Informationen zum Anforderungsprofil nahm Schön aus dem Betriebsbesuch gleich mit und versucht nun geeignete Kandidaten für die Stelle zu finden.

Unternehmen, die im Rahmen einer Betriebsbesichtigung mit dem KJC ins Gespräch kommen möchten, aktuell Arbeitskräfte suchen oder Praktikumsmöglichkeiten anbieten, können sich gern bei Carolin Schön vom Arbeitgeberservice unter Telefon 06062 70-1426 oder per E-Mail an arbeitgeberservice@odenwaldkreis.de melden. <<

Energieversorgung

Die eigene Solaranlage – eine sichere Sache

ENTEGA bietet ein attraktives Komplettpaket an



Foto von manfredxy auf AdobeStock

VON PRESSESTELLE ENTEGA

Darmstadt. Die Energiebranche und die Zukunft der Energiegewinnung befinden sich aktuell mehr denn je im Umbruch. Der Weg führt weg von herkömmlicher Energiegewinnung und hin zu nachhaltiger Ökoenergie. Der südhessische Energiedienstleister ENTEGA nimmt in diesem Zusammenhang eine Vorreiterrolle ein und bietet seinen Kunden jetzt ein attraktives Angebot rund um die Solarenergie an: ENTEGA Solarstrom komplett – sozusagen ein Rundum-sorglos-Paket für alle, die sich für regenerative Energie und eine Solaranlage entscheiden möchten.

In dieser innovativen Lösung sind sämtliche Kosten für Wartung und Reparatur der Solaranlage bereits in einem monatlich gleichbleibenden Pauschalpreis enthalten. Das bedeutet, dass Kunden sich um nichts kümmern müssen – die Anlage wird professionell betreut, und potenzielle Reparaturen sind sicher abgedeckt. Die Vertragslaufzeit erstreckt sich über 18 Jahre, während der die Solaranlage umfassend versichert ist. Von

Hagelschäden an den Solarzellen bis hin zu anderen unvorhergesehenen Ereignissen. Der Einbau der Photovoltaikanlage erfolgt durch lokale Fachbetriebe und ist in der Regel innerhalb eines Tages erledigt. Eine schnelle und effiziente Umsetzung für den Weg zu sauberer Energie. „Mit ENTEGA Solarstrom komplett werden unsere Kunden unabhängiger von möglichen Strompreiserhöhungen. Durch die gleichbleibende Pauschale ab 128 Euro im Monat wird die eigene Solaranlage zudem nicht nur erschwinglich, sondern auch kalkulierbar“, sagt ENTEGA Geschäftsführerin Antje Winter.

Interessierte können mithilfe des kostenfreien Solaranlagenrechners auf entega.de/entega-solarstrom-komplett schnell den möglichen Ertrag ihrer Solaranlage herausfinden. Je genauer dabei die Angaben zur Größe und Ausrichtung des Daches sind, desto genauer und individueller ist auch das Ergebnis des Rechners. So kann jeder seinen eigenen Beitrag zum Klimaschutz ermitteln und entscheiden, wie die selbst erzeugte grüne Energie optimal genutzt werden soll. <<

Anzeige

www.Pflegezentrum-Odenwald.de
Elsa-Brändström-Str. 13 • 64711 Erbach

Beratungsgespräche

nach § 37 Pflegeversicherungsgesetz



Heike Reichert
Pflegefachkraft
und Pflegeberaterin



Annette Pilger
Medizinische Fachangestellte
und Pflegeberaterin



Saskia Denger
Pflegefachkraft
und Pflegeberaterin

Terminvereinbarung: 06062/ 9408-19

SENIORENRESIDENZ HEDWIG HENNEROHL
Koblenzer Weg 43 • 64710 Oberzeien

  

Impressum - Standortmagazin der OREG

Herausgeber: Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) | Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach
Redaktion: Sandra Stabolidis | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach | Tel.: 06062 9433-81 | E-Mail: s.stabolidis@svoreg.de
Verantwortlich für den Inhalt: Marius Schwabe (Geschäftsführer) | Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach
Haftung: Für Druckfehler keine Haftung. Für Abdruck und Vervielfältigung von redaktionellen Beiträgen bedarf es der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Für die jeweiligen Inhalte der Artikel sind die Unternehmen selbst verantwortlich.
Vertrieb Odenwälder Journal: Odenwälder Journal Medienhaus GmbH | Nelkenstr. 1 | 64750 Lützelbach | Tel.: 06165 9309-0 | E-Mail: redaktion@odw-journal.de
Vertrieb Gersprenztaler Anzeigenblatt: VRM GmbH & Co. KG | Erich-Dombrowski-Straße 2 | 55127 Mainz | Tel.: 06131 4830 | E-Mail: qs-logistik@vrm.de
Erscheinungsgebiete: Odenwaldkreis, Teilbereiche Landkreis Darmstadt-Dieburg
Auflage: 79.470 Exemplare | **Erscheinungsweise:** 2x monatlich
Partnerunternehmen: Pflegezentrum Odenwald GmbH | ENTEGA Plus GmbH | Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH | Deutsches Rotes Kreuz Odenwaldkreis | Kommunales Job-Center des Odenwaldkreises | InA gGmbH
In Kooperation mit dem Kreisausschuss des Odenwaldkreises